

Neue Presse

Konzert für Cello und Klavier Tango mit Tiefgang



Friedrich Kleinhapl Foto: /privat

19.04.2022 von Redaktion Neue Presse

Der „Verein“ präsentiert das Duo „Pasión Tango“ in Coburg. Cello und Klavier rücken die Werke in ein neues Licht.

Zum „Pasión Tango“ mit Friedrich Kleinhapl, Violoncello, und Kim Barbier, Klavier, lädt der „Verein“ am Montag, 25. April, um 20 Uhr ins Foyer der HUK (Willi-Hussong-Straße 2) ein. In aller welt feiert das Publikum „Pasión Tango“ mit standing ovations. Die virtuose Reduktion des Tangos auf die Besetzung Cello und Klavier, die kompromisslose Leidenschaft, mit der sich südamerikanisches Temperament und europäischer Tiefgang verbinden, zeichnen das Duo aus. „Pasión Tango“ stellt die ganze Größe dieser Musik in ein neues, mitreißendes Licht – spannungs- und emotionsgeladen, farben- und kontrastreich. 2014 wurde das Album „Pasión Tango“ mit dem Supersonic Award ausgezeichnet.

Die Vorbereitung dieses Programms, die Auswahl der Stücke, die Suche nach dem eigenen Weg und nach den richtigen Arrangeuren nahm Jahre in Anspruch. Schließlich wurde das Duo Kleinhapl / Woyke in Südamerika fündig, dann in Österreich und letztendlich in Hollywood. Der Prozess der Bearbeitung war lang und intensiv. Am Ende feilten die beiden Musiker so lange, bis aus den Tangos Charakterstücke wurden, jedes mit einem eigenen unverwechselbaren Klang. Das Ergebnis ist ein eigenständiges Universum von Emotionen, von flutartig hereinbrechender Energie und ergreifender Tiefe.

Aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung von Andreas Woyke springt für ihn die französisch-vietnamesische Pianistin Kim Barbier ein. Nach ihrem Klavierstudium in Paris und London avancierte sie bald zu einer international erfolgreichen Konzertpianistin, die in der Zusammenarbeit mit großen Dirigenten und renommierten Orchestern ebenso brilliert wie in kleinen Kammermusikbesetzungen.